

WER

Schülerinnen und Schüler, die Fach- und Projektarbeiten in den Fächern Physik, Chemie, Mathematik, Biologie, Informatik oder im berufsbezogenen Lernbereich in der Jahrgangsstufe 11 bzw. 12 angefertigt haben und eine Bewertung von mindestens 13 Punkten erhalten haben, können sich auf Vorschlag ihrer Schule um den VDI-IHK Oberstufenpreis bewerben.

Die Entscheidung über die auszuzeichnenden Facharbeiten trifft eine unabhängig arbeitende Jury. Der Jury gehören der Präsident der IHK Siegen als Vorsitzender, Vertreter des VDI Siegener Bezirksverein, Unternehmerpersönlichkeiten aus den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe und Schulleiter von Gymnasien, Gesamtschulen oder Berufskollegs aus den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe an.

Die Preisträger verpflichten sich, dem VDI Siegener Bezirksverein und der IHK ein Exemplar der ausgezeichneten Facharbeit zu überlassen. Sie verpflichten sich ferner, während der Verleihungsfeierlichkeit in einer kurzen Präsentation die ausgezeichnete Arbeit vorzustellen. Zu dieser Verleihungsfeier laden VDI und IHK Siegen gemeinsam ein.



ORGANISATION

Industrie- und Handelskammer Siegen

Koblenzer Straße 121

57072 Siegen

Dr. Christine Tretow

Telefon 0271 | 3302-306

Fax 0271 | 3302-400

E-Mail christine.tretow@siegen.ihk.de

Internet: www.ihk-siegen.de



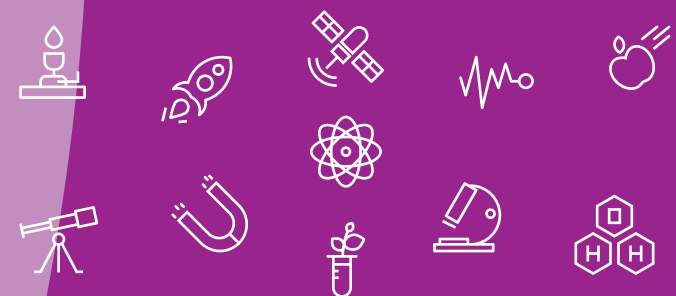
Bewerbungsschluss ist der letzte Schultag des ablaufenden Schuljahres.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

VDI-IHK

OBERSTUFEN PREIS

 Jetzt
bewerben!



WESHALB

Technisch-naturwissenschaftliches Wissen ist in der Berufswelt von großer Bedeutung. Gerade in unserer Region, in der das produzierende Gewerbe rund fünfzig Prozent der Wirtschaftsleistung bestimmt, kann dies nicht oft genug betont werden. Wir müssen daher alle Interesse daran haben, möglichst früh möglichst viele junge Menschen für dieses Themenfeld zu begeistern.

Mit dem Oberstufenpreis wollen VDI und IHK seit 2013 dazu einen Beitrag leisten. Denn die Jugend ist unsere Zukunft. Und die Zukunft wollen wir befördern und ihre Herausforderungen meistern. Und so ist es in jedem Jahr eine ebenso große wie aber auch freudige Herausforderung, unter den eingereichten Fach- und Projektarbeiten diejenigen herauszufiltern, die einer besonderen Ehrung würdig sind. Denn die Schülerinnen und Schüler leben in ihren Fach- und Projektarbeiten auf vielfältige Weise Wissenschaft, wie sie der amerikanische Physiker Saul-Paul Sirag definiert: „In der Wissenschaft geht es im Wesentlichen nicht um einen komplizierten mathematischen Formalismus oder eine ritualisierte Abfolge von Experimenten. Viel eher liegt ihr eine Art gewitzte Aufrichtigkeit am Herzen, die dem Bedürfnis entspringt, wirklich wissen zu wollen, was zum Teufel eigentlich los ist!“

Und so manche Facharbeit hat das Potenzial, zum Türöffner für die Karriere zu werden. Also hoffen wir, dass der ausgelobte Preis weiterhin bei Schülern und Lehrern auf große Resonanz stößt und viele Arbeiten für den Wettbewerb eingereicht werden.



Felix G. Hensel
Präsident der IHK Siegen



Dipl.-Ing. (FH) Frank Kasperkowiak
Vorsitzender VDI-Siegener Bezirksverein

WAS

Kann man mit Physik das Klima retten? Wie verändern Farben den Geschmack von Lebensmitteln? Warum kann man um die Ecke hören, aber nicht sehen? Hier seid ihr gefragt! Denn wenn es gelingt, in seiner Fach- oder Projektarbeit theoretisches Wissen mit dessen Anwendbarkeit in der Praxis nachvollziehbar zu verbinden und Antworten auf grundlegende Fragen zu finden, der ist beim Wettbewerb um den VDI-IHK Oberstufenpreis genau richtig.

Der Siegener Bezirksverein im Verein Deutscher Ingenieure (VDI) und die Industrie- und Handelskammer Siegen (IHK) verleihen seit 2013 jährlich den Oberstufenpreis für herausgehobene naturwissenschaftliche Problemlösungskompetenz. Preisträger können Schülerinnen und Schüler aller Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs in den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe sein, die in der Oberstufe Fach- oder Projektarbeiten in den Fächern Physik, Chemie, Mathematik, Biologie, Informatik oder im berufsbezogenen Lernbereich erstellt haben.

Die Fach- und Projektarbeiten müssen mit mindestens 13 Punkten bewertet sein. Die eingereichten Facharbeiten sollen Bezug zu praxisbezogenen Fragestellungen aus dem täglichen Leben oder aus Unternehmen aufweisen. Nach Möglichkeit soll bei der Erstellung auch der direkte Unternehmenskontakt gesucht werden. Prämiert werden jeweils Arbeiten aus dem gesamten Schuljahr, das der Preisverleihung vorausgeht.



WIE

Die Fach- und Projektarbeiten (maximal 15 Seiten) sind von der vorschlagenden Schule jeweils bis zum letzten Schultag des ablaufenden Schuljahres unter Verwendung des vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogens (www.ihk-siegen.de/ Oberstufenpreis) einzureichen.

Bewertungskriterien für die Prämierung:

- Originalität der Fragestellung
- Vorgehensweise und Gliederung
- Nutzung externen Sachverständigen (z.B. von Firmen, Instituten, Experten etc.)
- Grundlagen- und Anwendungsbezug
- Experimenteller Anteil
- Stil

Der VDI-IHK Oberstufenpreis besteht aus Urkunden sowie einem Preisgeld in Höhe von 9.000 €. Es werden fünf Arbeiten ausgezeichnet. Der 1. Preisträger erhält 3.000 €, der zweite 2.400 €, der dritte 1.500 €, der vierte 1.200 € und der fünfte 900 €. Das Preisgeld wird auf die jeweilige Schule ausgestellt, die Urkunde auf den Schüler. Das Preisgeld wird auf ein von der Schule angegebenes Konto überwiesen.

Die Jury empfiehlt, zwei Drittel des Preisgeldes an die Preisträger auszuzahlen. Ein Drittel des Preisgeldes sollte die jeweilige Schule für Projekte im technisch-naturwissenschaftlichen Unterricht verwenden.

